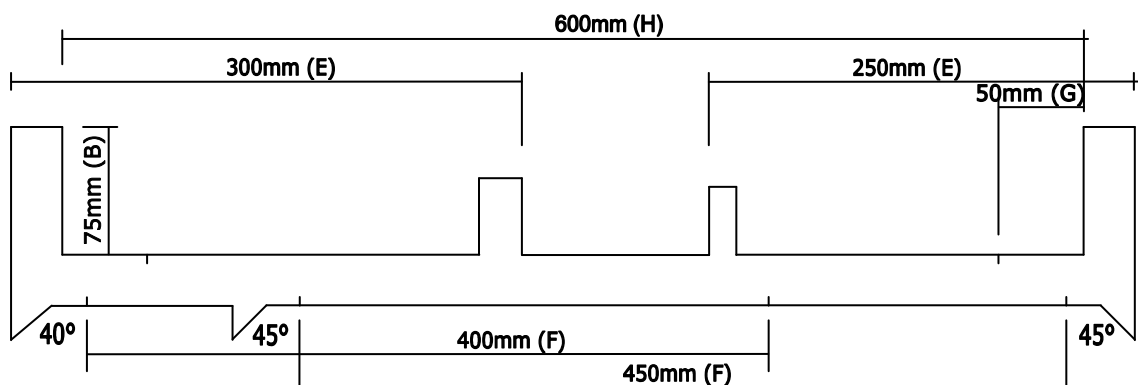


- 1.4 **Abmessungen des Rennrodels** (Siehe Zeichnung Nr. 1 + 2)
- 1.4.1 Spurweite an der Innenkante der Laufflächen gemessen:  
maximal 450 mm  
maximal 400 mm für Jugendrennrodel - Maß F
- 1.4.2 Innenabstand der Kufen zwischen den beiden Böcken:  
mindestens 300 mm , bei Jugend mindestens 250mm - Maß E
- 1.4.3 Breite des Rennrodel einschließlich Haltegriffe und Schutzleisten:  
maximal 600 mm - Maß H
- 1.4.4 Gesamthöhe des Rennrodel vom obersten Punkt des Aufbaues bis zur untersten Kante des Rennrodels:  
maximal 250 mm - Maß D
- 1.4.5 Der vordere Bockmittelteil (Zapfen) darf nicht über den Aufbau hinausragen - Maß C
- 1.4.6 Freiwinkel der Laufschienen:  
maximal 45 Grad für Einsitzer  
maximal 40 Grad für Doppelsitzer  
maximal 35 Grad für Schüler- und Jugendrennrodel (nur Stahlschiene für die Kategorien Schüler I und II erlaubt) - Maß A  
Der Freiwinkel / die Schräge der Laufschiene darf über die gesamte Schienenbreite an keiner Stelle diese Grade überschreiten.  
Die vorderen und hinteren Böcke der Schüler- und Jugendrodel müssen innerhalb der 50 mm (Maß K) von oben in die Kufen eingeführt werden.  
Kufenbreite maximal 50 mm - Maß K  
Kufenhöhe maximal 65 mm - Maß L  
Es ist eine verstärkte Ausführung mit Buchsen erlaubt.
- 1.4.7 Schutzleisten für alle Klassen an der Außenseite der Kufen von der Mitte des vorderen Bockes bis Mitte hinterer Bock - Maß J  
mindestens 50 mm von den Innenseiten der Laufflächen waagrecht nach außen - Maß G  
maximal 75 mm von der Schutzleistenkante senkrecht nach unten - Maß B
- 1.4.8 Die Zeichnungen dienen lediglich der Darstellung der reglementierten Gerätemaße. Sie haben keine Bedeutung für die Konstruktion.

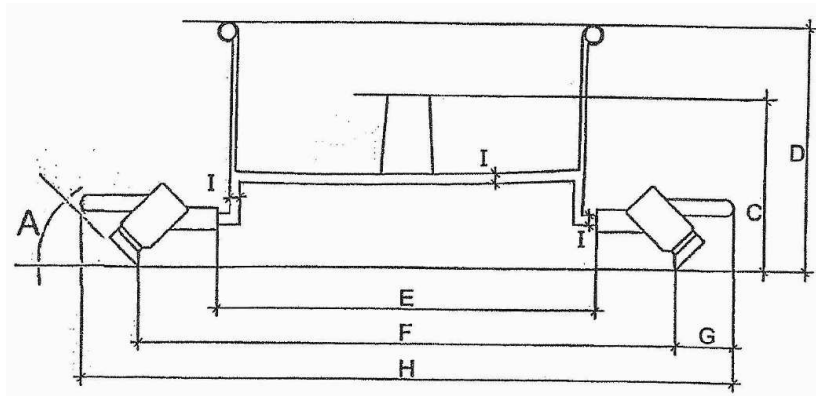
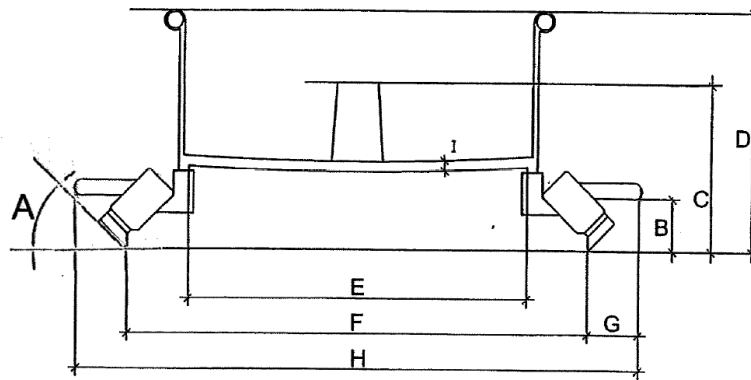
## MESSLEHRE - NB - RENNRODEL



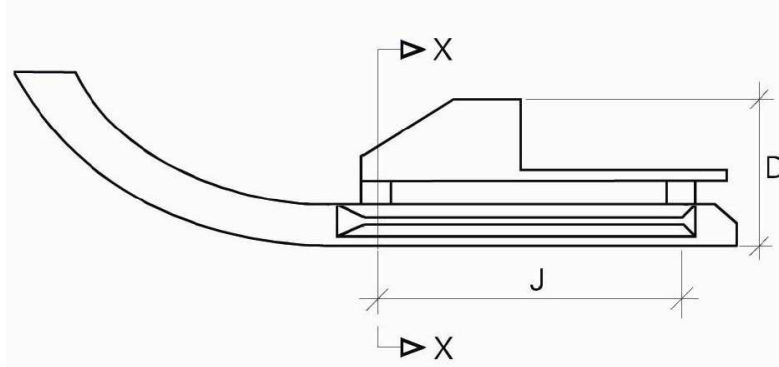
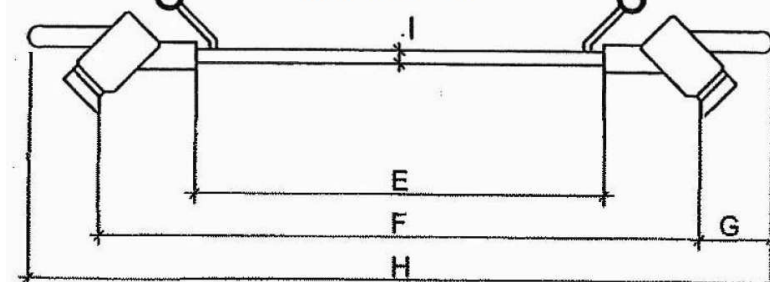
Zeichnung 1

Rennrodel allgemeine Klasse, Junioren und Doppelsitzer

Vorderer Bock



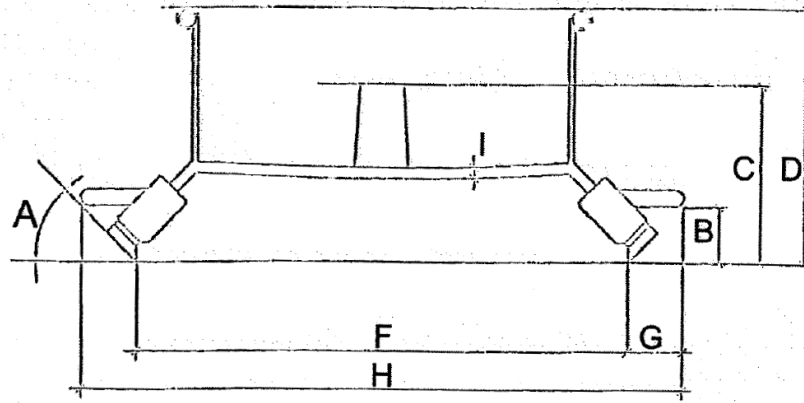
Hinterer Bock



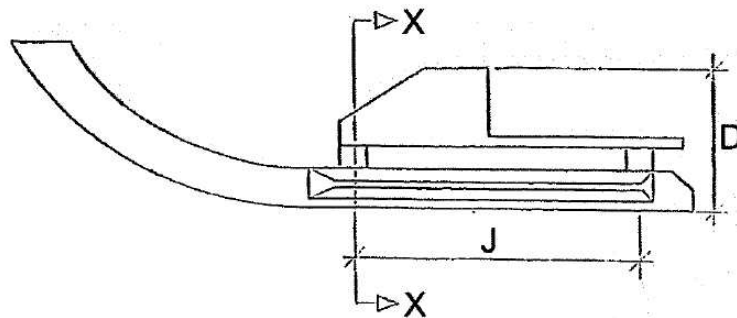
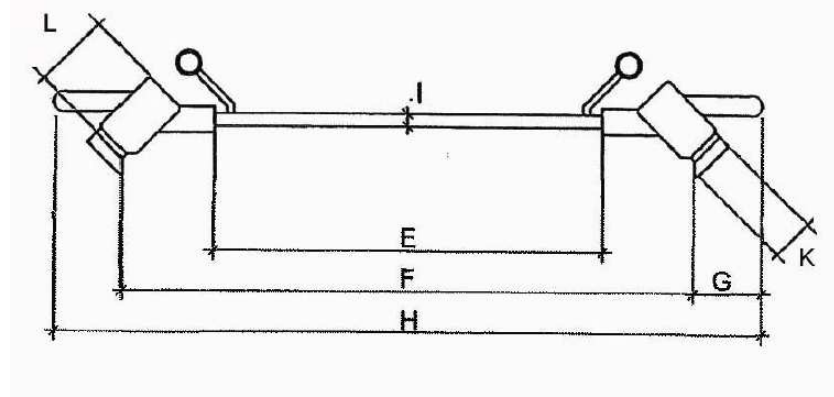
Zeichnung 2

Rennrodel Schüler, Jugend (nicht versetzte Kufen)

Vorderer Bock



Hinterer Bock



1.5 **Verkleidung des Rennrodels**

Verkleidungen des Rennrodels dürfen nicht weiter als 200mm über den vorderen Bock hinausragen.

1.6 **Laufschiene** (Siehe Zeichnung 3)

1.6.1 Laufschiene Breite minimal 23 mm, maximal 31 mm - Maß A

Die Lauffläche darf nicht konkav (hohl) sein.

Die Lauffläche bei Belagschienen ist der innere Stahlanteil der Schiene.

Die Lauffläche bei Stahlschienen ist mindestens 3 mm breit, gemessen von der Schieneninnenkante.

1.6.2 Innenschneidewinkel der Laufschiene, minimal  $53^\circ$  - Maß  $\alpha$

1.6.3 Messtiefe der Seitenkante mindestens 3 mm - Maß B

In diesem Bereich darf die Messfläche nicht konkav (hohl) sein.

1.6.4 Höhe des Grates maximal 0,12 mm, Maß C (senkrecht gemessen zur Lauffläche)

1.6.5 Der Grat darf maximal in Verlängerung der Seitenkante stehen. - Skizze D

1.6.6 Es muss eine ebene Auflagefläche an der Schienenstahlkante vorhanden sein, um die Messvorrichtungen sachgerecht auflegen zu können.

1.6.7 Das Messgerät zur Messung der Grathöhe muss eine Skalenteilung von 0,01 mm aufweisen.

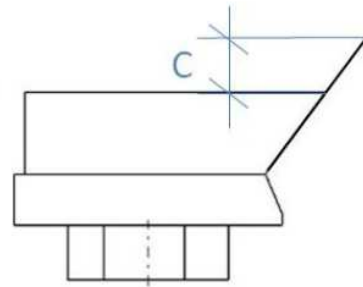
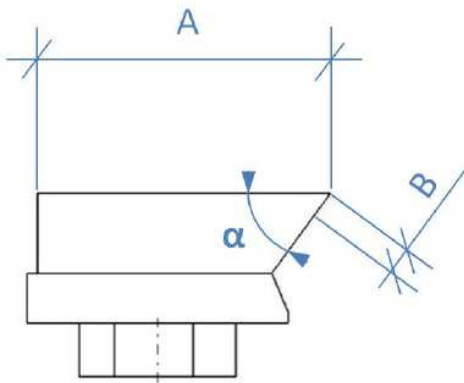
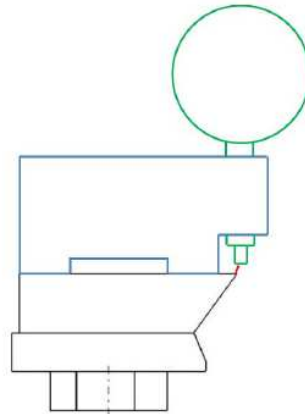
1.6.8 Zum exakten Nullen der Messuhr muss ein geschliffenes offizielles FIL Referenzstück aus Stahl vorhanden sein. Die Auflagefläche des Referenzstücks muss mindestens so groß wie die Auflagefläche des Messgerätes sein.

1.7 **Messbereiche**

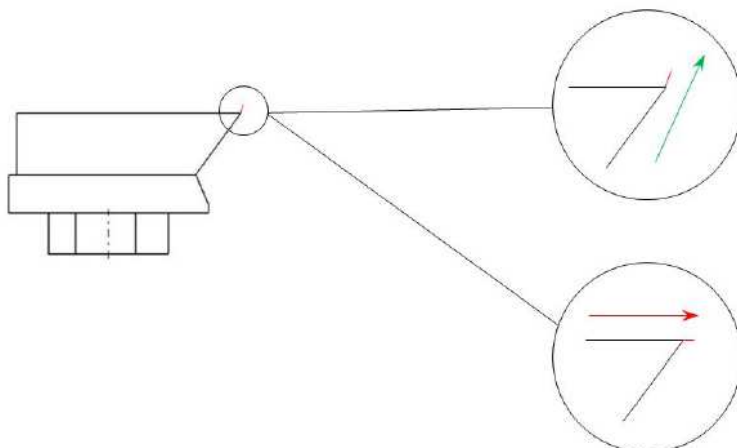
Alle definierten Abmaße sind über das gesamte Sportgerät einzuhalten.

Ausgenommen ist die Spurbreite Maß F, 400/450 mm, dieses Maß wird von der Mitte des vorderen Bockes bis Mitte hinteren Bockes, Maß J gemessen. (Siehe Ziff. 1.4.1)

Zeichnung 3  
Geometrie der Laufschiene



Skizze D



Grat als Verlängerung der Innenkante

OK!

Grat als Verlängerung der Lauffläche

Verboten!